**Pressemitteilung**

Klinikum reagiert auf die Corona-Entwicklung

Besuchsverbot bleibt bestehen

Das Dietrich-Bonhoeffer-Klinikum richtet sich auf einen erhöhten Platz- und Personalbedarf in den Corona-Isolierbereichen ein. Aktuell (Stand 29.03.21) werden 33 COVID-19-Patienten im Klinikum behandelt, davon 11 auf der Intensivstation. Bereits in der vergangenen Woche wurde der Isolierbereich für nicht intensivtherapiepflichtige Corona-Patienten erweitert. Ab dieser Woche ist die Bethesda Klinik wieder als Ersatzkrankenhaus angemeldet. Die Fachklinik für geriatrische Rehabilitation ist ein Tochterunternehmen des Dietrich-Bonhoeffer-Klinikums und soll Patienten aus dem Krankenhaus aufnehmen, die dort fachlich sehr gut betreut werden können. Dadurch kann im Klinikum geeignetes zusätzliches Personal für die Corona-Bereiche gewonnen werden.

Zum Schutz der Patienten und Mitarbeitenden bleibt das Besuchsverbot weiterhin bestehen. Auch der Nachweis eines negativen Schnelltests hebt dies nicht auf. Ausnahmen sind nur nach Rücksprache mit dem ärztlichen Dienst möglich. Das Klinikum möchte damit Risiken durch mögliche Ansteckungen minimieren. Zusätzliche Ausfälle beim Personal würden die Patientenversorgung gefährden.

Mit freundlichen Grüßen und der Bitte um Berücksichtigung

Anke Brauns

Referentin für Öffentlichkeitsarbeit

Dietrich-Bonhoeffer-Klinikum

Salvador-Allende-Straße 30

17036 Neubrandenburg

Telefon: 0395 775-2018